

Hamburg Sustainability Week: „Wir machen Zukunft. Und zwar gemeinsam.“

Hamburg setzt auch in diesem Jahr ein starkes Zeichen für nachhaltige Entwicklung und globale Verantwortung: Vom 26. Juni bis 3. Juli bringt die Hamburg Sustainability Week Menschen aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik zusammen. Die stadtweite Aktionswoche, die unter der Schirmherrschaft des Ersten Bürgermeisters Dr. Peter Tschentscher und der Stiftungsgründerin Dr. Auma Obama steht, lädt alle Hamburgerinnen und Hamburger bei über 200 Veranstaltungen dazu ein, die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele vor Ort mit Leben zu füllen. Parallel zur internationalen Hamburg Sustainability Conference (HSC) im Rathaus bildet die Woche so eine direkte Brücke vom globalen politischen Diskurs hinein in die Hamburger Stadtgesellschaft.

Katharina Fegebank, Senatorin für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft: „Wir haben Ende Juni in Hamburg eine richtig spannende Woche vor uns: Die Hamburg Sustainability Week. Ich freue mich riesig auf die über 200 Veranstaltungen in der ganzen Stadt und dass wir den Begriff Nachhaltigkeit gemeinsam mit Leben füllen wollen. Genau deshalb ist diese Week so eine großartige Idee: Sie holt wichtige Nachhaltigkeits-Themen mitten in den Alltag, ist in der ganzen Stadt sichtbar und ist absolut offen für alle – vom Schulkind bis zur Seniorin. Gerade in Zeiten, in denen der Schutz der Umwelt und des Klimas weltweit so stark infrage gestellt wird wie nie zuvor, sind Orientierung und der direkte Austausch auf Augenhöhe wichtig. Ich lade alle Hamburgerinnen und Hamburger herzlich ein: Machen Sie mit, bringen Sie Ihre Ideen ein und gestalten Sie Nachhaltigkeit in unserer Stadt aktiv mit!“

Achim Steiner, HSC-Chair: „Die Hamburg Sustainability Week zeigt, dass Wandel dort beginnt, wo Menschen konkret Verantwortung übernehmen und gemeinsam Lösungen entwickeln. Während die Hamburg Sustainability Conference internationale Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger zusammenbringt, trägt die Week zentrale Fragen nachhaltiger Entwicklung in die Stadtgesellschaft. So entsteht ein Dialog, der Perspektiven verbindet – von globalen Herausforderungen bis zu lokalen Ideen und Initiativen. Hamburg setzt damit ein starkes Zeichen dafür, wie nachhaltige Zukunft gemeinsam gestaltet werden kann.“

Weitere Informationen zur Hamburg Sustainability Week

Die im zweiten Jahr stattfindende Hamburg Sustainability Week wird von der Hamburg Sustainability Conference gGmbH veranstaltet und aus Klimaplanmitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Die Hamburger Umweltbehörde begleitet die strategische Ausgestaltung als zentrale Partnerin. Das Kernanliegen der Week ist es, die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen in konkretes lokales Handeln vor Ort zu übersetzen. Die Aktionswoche verknüpft dabei die

Zivilgesellschaft direkt mit der zeitgleich stattfindenden Hamburg Sustainability Conference (HSC), die vom 29. bis 30. Juni internationale Spitzenpolitik und Wissenschaft im Hamburger Rathaus versammelt.

Programm-Highlights der Hamburg Sustainability Week

Eröffnung der Hamburg Sustainability Week

Am Freitag, 26. Juni, eröffnet der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg und erster Schirmherr der Hamburg Sustainability Week, Dr. Peter Tschentscher, die Aktionswoche im Freiraum des Museums für Kunst und Gewerbe Hamburg. Die Veranstaltung entsteht in Kooperation mit den Hamburger Stiftungstagen und stellt Jugendperspektiven auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen in den Mittelpunkt.

Zukunft Formen – Forming Futures

Am Sonntag, 28. Juni, laden die Hamburg Sustainability Conference und die Hamburg Sustainability Week ab 18:00 Uhr gemeinsam in die Hauptkirche St. Katharinen ein. Gerahmt von der Kunstinstallation HELIOS von Luke Jerram diskutieren Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft darüber, wie nachhaltige Zukunft gestaltet werden kann. Mitwirkende sind unter anderem die Mitinitiatoren der HSC, Prof. Dr. Michael Otto und Alexander De Croo (UNDP Administrator), Achim Steiner (HSC Chair), Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst (Vorständin Joachim Herz Stiftung), Luisa Neubauer (Hamburger Klimaaktivistin) sowie das Ensemble Resonanz.

Zukunftsgarten Rathausmarkt

Vom 29. Juni bis 1. Juli wird der Hamburger Rathausmarkt zum Zukunftsgarten. Mitten in der Stadt entsteht ein offener Begegnungsort mit Mitmachaktionen, Gesprächen, kulturellen Angeboten und Inspirationen rund um nachhaltige Entwicklung. Gemeinsam mit Partner:innen wie Plan International, der HELM AG, dem Hamburger SV, Globetrotter, der Hamburger Klimaschutzstiftung und Engagement Global erwartet Besucher:innen ein vielfältiges Programm. Darüber hinaus werden ausgewählte Programmpunkte der Hamburg Sustainability Conference live übertragen und Paneldiskussionen aus internationaler und lokaler Perspektive auf die Agenda gesetzt.

Nachhaltigkeits-Werkstatt

Am 1. Juli kommen in der Handelskammer Hamburg und im Zukunftsgarten Rathausmarkt Vertreter:innen aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung zusammen, um konkrete Lösungsansätze für Zielkonflikte nachhaltiger Entwicklung zu erarbeiten. In elf Workshops beschäftigen sie sich unter anderem mit Klimaschutz, nachhaltiger Stadtentwicklung und gesellschaftlicher Teilhabe. Die Werkstatt wird gemeinsam mit der BUKEA umgesetzt und durch Senatorin Katharina Fegebank eröffnet.

Neben diesen Highlights präsentieren Veranstaltende aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Kunst und Kultur über die ganze Stadt verteilt ein breit gefächertes Programm: Fußballtraining für Mädchen mit dem HSV, mit Eckart von Hirschhausen den Wert von Natur und Schöpfung diskutieren, Konzerte, Bootstouren und Filmvorführungen, Fahrradtouren mit der HPA

durch den Hafen, im Planspiel Klimakonferenz Schüler:innen in die Rolle von Politiker:innen schlüpfen lassen oder Luisa Neubauers Bericht über ihre Antarktis-Exkursion in der Uni Hamburg folgen. Diese und weitere Partner:innen wie z. B. das Neue Amt Altona, Globetrotter, Stadtrad, Hamburger Hochbahn oder die Stadtreinigung Hamburg, FC St. Pauli, Jungheinrich und Hamburg Wasser gestalten die Week auch in diesem Jahr mit. Der Großteil der Veranstaltungen während der Week sind für Besucher:innen kostenfrei. Eine Anmeldung für bestimmte Formate ist erforderlich, um eine Teilnahme zu sichern.

Über die Hamburg Sustainability Week

Die Hamburg Sustainability Week ist eine Aktionswoche rund um die nachhaltige Entwicklung Hamburgs. Sie wird von der Hamburg Sustainability Conference gGmbH veranstaltet und bringt Menschen aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Kultur und Verwaltung zusammen. Mit über 200 Veranstaltungen in der gesamten Stadt macht sie bestehendes Engagement sichtbar, fördert Austausch und Zusammenarbeit und lädt alle Hamburger dazu ein, die Zukunft Hamburgs aktiv mitzugestalten.

Das vollständige Programm inklusive aller Veranstaltungsinformationen ist online abrufbar:

Hamburg Sustainability Week: hsc.link/weekprogramm2026

Nachhaltigkeits-Werkstatt: hsc.link/werkstattprogramm2026

Pressekontakt:

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)

Philipp Wenzel | Pressesprecher

Telefon: 040 42840 8006

E-Mail: pressestelle@bukea.hamburg.de

Hamburg Sustainability Conference gGmbH

Hanna Brandt | Communications Manager

Telefon: 040 238345381

E-Mail: hanna.brandt@sustainability-conference.org